

## Melde- und Informationswege

- Alle aktuellen Wasserstände, Vorhersagen und Hochwasserberichte sind abrufbar unter [www.hochwasser.rlp.de](http://www.hochwasser.rlp.de)
- Sobald mindestens eine Meldehöhe oder eine Warnstufe überschritten wird, meldet die HVZ dies an die Meldestellen der betroffenen Landkreise und kreisfreien Städte. Diese leiten die Hochwassermeldung unverzüglich an nachgeordnete Dienststellen weiter, so dass eine Gefahrenabwehr und Warnung der Bevölkerung möglichst frühzeitig eingeleitet werden kann.
- Telefonische Wasserstandansage: 06131 6367318
- Videotext SWR: Seiten 800–804
- Die HVZ stellt ihre Meldungen zusätzlich über folgende Smartphone-Apps bereit (alle abrufbar über Google Play Store und Apple App Store):
  - Meine Pegel (Hochwasservorhersagezentralen der Länder)
  - NINA (Bundesamt für Bevölkerungsschutz)
  - KATWARN (Fraunhofer-Institut)
  - WarnWetter (Deutscher Wetterdienst)



## Weitere Informationen

[www.hochwasser.rlp.de](http://www.hochwasser.rlp.de)  
E-Mail: [info@hochwasser.rlp.de](mailto:info@hochwasser.rlp.de)

### Meine Pegel:

[www.hochwasserzentralen.info/meinepegel](http://www.hochwasserzentralen.info/meinepegel)

**WarnWetter (DWD):** [www.dwd.de](http://www.dwd.de)

**Katwarn:** [www.katwarn.de](http://www.katwarn.de)

**NINA:** [www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)

### Bevölkerungswarnungen:

<https://warnung.bund.de/meldungen>

### Informationen zur Hochwasservorsorge und zum Verhalten bei Hochwasser:

<https://hochwassermanagement.rlp.de>

<https://ibh.rlp-umwelt.de>

<https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge>

### Informationen der HVZ über YouTube



Tutorial zur  
Hochwasserwebseite



Information zum Hoch-  
wasservorhersagedienst

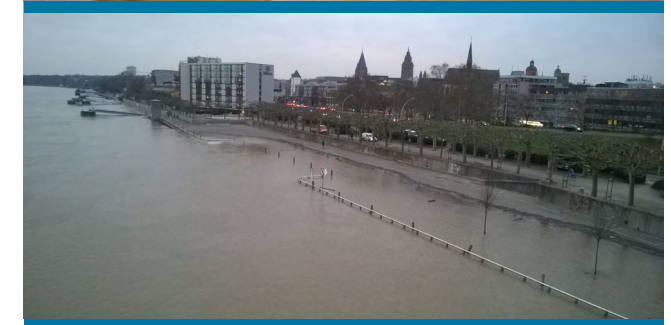
## Impressum

Landesamt für Umwelt  
Kaiser-Friedrich-Straße 7, 55116 Mainz  
[www.lfu.rlp.de](http://www.lfu.rlp.de)

Fotos: LfU  
© März 2025

# HOCHWASSER- VORHERSAGEDIENST

Rheinland-Pfalz



## Was ist Hochwasser?

Hochwasser ist die zeitweilige Überschwemmung von ansonsten nicht mit Wasser bedecktem Land. Als Schwelle zum Hochwasser ist zumeist ein bestimmter Wasserstand festgelegt, die sogenannte Meldehöhe.

Ursache für Hochwasser sind in der Regel Schneeschmelze und starker bzw. langanhaltender Regen. Frühzeitige und verlässliche Hochwasservorhersagen können vor allem bei selten auftretenden höheren Hochwassern zur Minderung der Schäden beitragen.



## Vorhersagezentrale in Mainz

Laut Landeswassergesetz und dazugehöriger Hochwassermeldeverordnung ist das Landesamt für Umwelt (LfU) zuständig für den Hochwasservorhersagedienst für Rheinland-Pfalz. Das LfU wertet flächendeckend die Niederschläge und Wasserstände aus, berechnet Hochwasservorhersagen und erstellt und verbreitet Hochwassermeldungen.

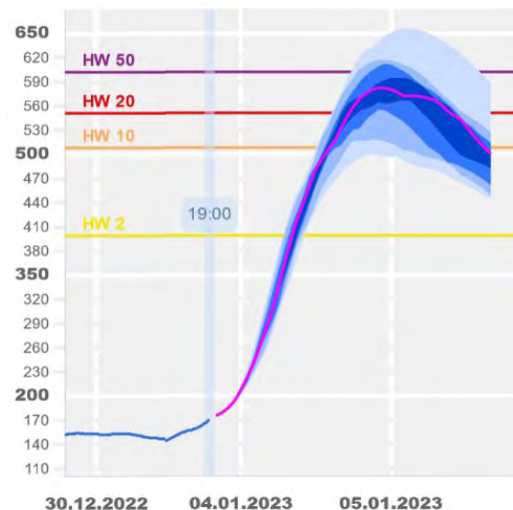
Dies erfolgt seit Dezember 2019 zentral in der Hochwasservorhersagezentrale (HVZ) in Mainz.

## Vorhersagen für Pegel

Der Hochwasservorhersagedienst veröffentlicht unter [www.hochwasser.rlp.de](http://www.hochwasser.rlp.de) rund 250 Pegel und weitere kommunale Messstellen, die mehrmals pro Stunde aktualisiert werden und sowohl grafisch als auch tabellarisch abrufbar sind. Für rund 50 Pegel werden zudem Wasserstandsvorhersagen dargestellt, die im Hochwasserfall mindestens alle drei Stunden aktualisiert werden: Auf pegelspezifischen Grafiken kann jeweils auf einen Blick erkannt werden, wie stark und wie schnell der Wasserstand in den nächsten Stunden und Tagen ansteigen oder fallen wird.

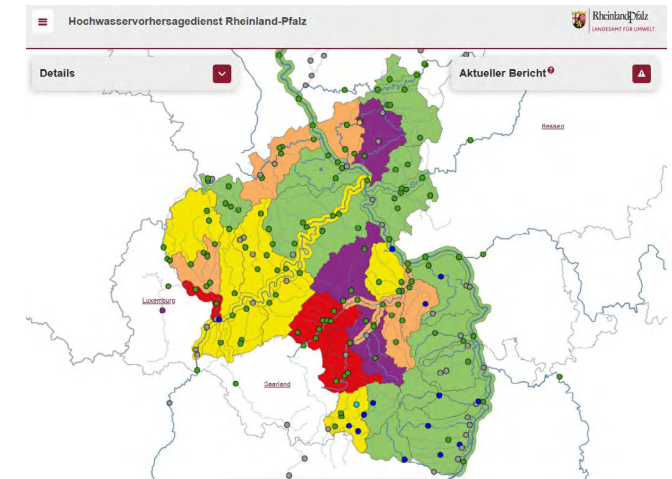
Eine Vorhersage ist immer mit Unsicherheiten behaftet. Je kleiner das Einzugsgebiet eines Pegels, desto unsicherer ist die berechnete Vorhersage.

Je weiter ein vorhergesagter Wert in der Zukunft liegt, desto unsicherer ist er. In den Vorhersagegrafiken wird deswegen eine Bandbreite der wahrscheinlichen Entwicklung und nicht nur eine einzelne Linie dargestellt. Der tatsächlich eintretende Wasserstand kann in seltenen Fällen auch außerhalb dieser Bandbreite liegen.



## Warnkarte

Für Pegel mit einem Einzugsgebiet  $< 300 \text{ km}^2$  ist eine zentimetergenaue Vorhersage des Wasserstandes nicht verlässlich möglich, da einerseits die Zeitspanne zwischen Regenereignis und Wasserstandanstieg sehr kurz ist und andererseits lokale Wettervorhersagen zu ungenau sind. Daher werden hier nicht pegel-, sondern regionsbezogene Warnungen geliefert. Rheinland-Pfalz ist hierzu in Warnregionen unterteilt, die  $300 - 800 \text{ km}^2$  großen Flussgebieten entsprechen.



Auf der Warnkarte werden die einzelnen Warnregionen mit Warnfarben eingefärbt, sobald an mindestens einem Flussabschnitt im Verlauf eines Tages mit Hochwasser zu rechnen ist. Wird eine Warnregion von grün abweichend eingefärbt, so werden automatisch Warnungen u. a. über Warn-Apps ausgelöst. Es ist zu beachten, dass die Hochwasservorhersagezentrale Rheinland-Pfalz vor Flusshochwasser warnt und nicht vor Gewitter, Starkregen oder kleinräumigen Überflutungen.